

Matthews Monats-Botschaft – 2. Juni 2014

Vladimir Putin, Ukraine; Wirtschaftsabkommen China-Russland; Rassismus und seine Geschichte; Barack Obama; medizinische Versorgung von Kriegsveteranen, Kriege; Papst Franziskus; Das "Ereignis"; Schwingungen von Worten; Liebe;

Hier ist Matthew mit lieben Grüßen von allen Seelen an diesem Ort (*origin.: station=Seelenstation*). Zuallererst möchten wir bemerken, dass alles auf eurer Welt eine Reaktion auf die immer weiter ansteigenden Schwingungen ist. Und neben dem offenkundigen Fortschritt seht ihr die Überbleibsel der Abkehr von der Dunkelheit. Menschen handeln – befreit von dem Mantel der Negativität – nicht mehr länger unter ihrem erschwerenden Einfluss, sondern eher in Übereinstimmung mit den in ihnen tief verwurzelten religiösen, politischen und philosophischen Überzeugungen, gelegentlich aber auch durch die nun vorherrschenden Schwingungen in geistiger Verwirrung.

Nun freuen wir uns, auf die Grundthemen zu sprechen zu kommen, die von den meisten Lesern angesprochen wurden. *Auf was laufen Putins Aktionen für diese Region hinaus?* Auf kurze Sicht gibt es in einigen Bereichen Verwirrung und Unruhen. Putin will dasselbe wie die politischen Führer anderer Länder: Eine starke Wirtschaft, eine stabile Regierung und Ruhe im Land. Ihm ist die breite Unzufriedenheit unter der Ukrainischen Bevölkerung nicht bewusst, noch rechnete er mit dem Ruf der Krim-Bevölkerung, die sich Russland anschließen wollen, da sich die Mehrheit dort mit Russland verbunden fühlt.

Es handelt sich letztlich um eine *Wiedervereinigung*. In der ganzen Geschichte wurden die nationalen Grenzen hin- und hergeschoben, je nachdem, wer gerade den Krieg und die Kontrolle über die Region und die natürlichen Ressourcen dort gewonnen hatte. Die Machthaber hatten aber niemals in Betracht gezogen, was das für die Bevölkerung bedeutete, deren Los es nun war, diese kulturellen Teilungen in verschiedene nationale Identitäten oder die Zusammenführung unter einer Flagge zu ertragen.

Dieses uralte System fiel nun mit dem diktatorischen Regime auseinander, nachdem die Stimmen in der Bevölkerung immer dringlicher Veränderungen forderten. Die Uneinigkeit, in welche Richtung sich das System entwickeln soll, entspringt der noch wirksamen Dualität in den extremistischen Anschauungen – einerseits progressive und futuristische Gedanken, andererseits die konservativen, die die Rückkehr zu den alten Zuständen wollen. Wenn das Licht aber weiter zunimmt, werden diese Extreme nachlassen und der Wunsch harmonisch miteinander auszukommen, stärker werden.

Wird das Abkommen zur Gaslieferung zwischen Russland und China die Wirtschaft der Vereinigten Staaten ernsthaft schwächen? Werden diese Länder versuchen, das US-Militär zu übernehmen? – „Nein“ auf beide Fragen. Und wir sehen diese Allianz positiv. Ein gegenseitig nützliches Abkommen über die Nutzung von Energieressourcen stützt eine gesunde Wirtschaft, bringt mehr Stabilität in die Regierung und stillt die Bedürfnisse der Bevölkerung – das ist es, was die chinesischen und russischen Führer wollen und brauchen. Aus Sicht der Umwelt ist die Ausbeutung der Gasreserven des Planeten nicht positiv, doch es hat nicht dasselbe destruktive Potential wie es Öl immer wieder gezeigt hat. Gas vergiftet nicht eure Luft so wie Kohle, und es besitzt nicht die Gefährlichkeit, die der Atomenergie zu eigen ist. Nach und nach werdet ihr auf fossile Brennstoffe verzichten und mehr erneuerbare Energien nutzen. Und wenn die Erde in den Ebenen angelangt ist, in der es mehr Photonen als Elektronen gibt, werdet ihr nur noch die „freie Energie“ nutzen.

Viele Leser grübeln über andere Themen, über die sie uns um einen Kommentar gebeten haben: Rassismus in den Vereinigten Staaten. Lasst uns hier die Spreu vom Weizen trennen – so drückten sich die Leser über das Thema aus. Doch ist Rassismus keinesfalls auf die Vereinigten Staaten begrenzt und auch nicht auf die wenigen Personen, von denen in den Nachrichten berichtet wird. Doch das, worüber in einem Land intensiv berichtet wird, erscheint überall in den Medien. Dieses drängende Problem führt zu Schlagzeilen – *und wieder!* – Eure Gesellschaft wird sich des Gräuels des Rassismus, dieser perversen Krankheit, egal, wo sie in eurer Gesellschaft existiert, selbst entledigen. Auch wenn jeder auf der Erde das Leiden der Diskriminierung in einem seiner Leben – vermutlich eher in vielen – erfahren hat, Rassismus war für keine eurer Rassen vorgesehen.

Lasst uns für einen Moment in die Urzeiten eures Planeten zurückblättern, als verschiedene Zivilisationen zu euch aus unterschiedlichen Gründen gekommen sind. Das Ziel einer Zivilisation war es, Gold abzubauen; sie wollten diese schwere Arbeit aber nicht selbst ausführen und brachten dafür eine nieder intelligente Bevölkerung auf die Erde. Später paarten sich einzelne aus dieser höheren Zivilisation mit der Arbeiterrasse und hoben so die Intelligenz der Bevölkerung an und erzeugten auch die verschiedenen Hautfarben und andere Eigenschaften. Als die Zivilisation sah, dass sich diese verschiedenen Rassen und die gesamte Population schnell voran entwickelten, schenkten sie ihnen die Bewusstheit vom Anfang aller Seelen. Die Bevölkerung mit ihrer ganzen Verschiedenheit entwickelte sich spirituell und intellektuell weiter voran und sie lebten alle friedlich miteinander, bis die Dunkelmächte ins Sonnensystem einbrachen und die Komponenten der Furcht wie Vorurteile und Zwietracht brachten.

Die Dunkelmächte verließen diesen Bereich vor Jahrzehnten und die letzten Schwaden ihrer Dunkelheit, die den Planeten für Jahrtausende verhüllt hatte, klärten sich, als die Erde sich aus der dritten Dichte vor 18 Monaten erhob. Der von der Dunkelheit geförderte Rassismus wird auch

verschwinden, und diesem Gräuel die internationale Aufmerksamkeit zukommen zu lassen ist notwendig, damit die Liebe den Rassismus und die damit wahrgenommene Trennung durch oberflächliche Unterschiede wie die Hautfarbe, ersetzen kann. In dem berührenden Lied: „Das wunderbare Amerika“ kommt die Zeile „*In Brüderlichkeit von Küste zu strahlender Küste*“ – und diese Brüderlichkeit der *strahlenden Seelen* von Küste zu Küste ist am Horizont eurer Welt schon zu erblicken.

Ein Leser stellte die folgende damit verbundene Frage: *In welchem Umfang spielt der Rassismus eine Rolle bei der geringen Zustimmung für Obama in seinem Bundesstaat?* Wir können hier keine Prozentzahlen nennen, doch wir wissen, dass die Rasse kein Hauptfaktor dafür ist, und das stimmte nur für seinen Bundesstaat. Seine Wahl wurde von Jubel und großen Erwartungen begleitet, so, als könne er in seinem Land alles sofort geradebiegen und die Krankheiten der Welt heilen; diese Erwartungen konnte er nicht erfüllen. Nur wenige haben die Unermüdlichkeit seiner Opponenten vorausgesehen, und auch wenn das im Kongress bald klar wurde, ist da noch der kaum einschätzbare Einfluss der Illuminaten im Kongress und hinter der Bühne. Wenn all das herauskommt, dann wird jeder verstehen, mit was Präsident Obama in seinem Bemühen, das Leben seiner Landsleute zu verbessern und Frieden in die Welt zu bringen, zu tun hatte. Und man wird auch erkennen, was er weiterhin trotz der starken Opposition zustande gebracht hat, selbst ohne dass seine eigene Partei immer hinter ihm stand.

Wir möchten hier noch zum Thema Rassismus erwähnen, dass die großen Medienanstalten vieler Länder auch über Korruption in der Wirtschaft, dem Banken- und Kreditwesen berichten, wie über sexuellen Missbrauch von Jungen und Mädchen durch Priester und andere Bezugspersonen; Raub; Verarmung der Massen; Diskriminierung und sogar Bestrafung homosexueller Verbindungen; Schießereien; Verletzung der Menschenrechte; Umweltverschmutzung; Selbstbedienungsmentalität in politischen Ämtern; Spionage privater Kommunikationen. Diese Beispiele von Missständen, die immer noch in aller Welt verbreitet sind, werden in das Licht der Weltöffentlichkeit geworfen, um die unterschiedlichen Bemühungen um sie und allen anderen Arten des Unrechts zu beenden.

Wir wurden auch darum gebeten, über die mangelnde medizinische Versorgung von Kriegsveteranen der Vereinigten Staaten zu sprechen. Obwohl auch diese Frage sehr US-spezifisch ist, trifft diese beklagenswerte Situation auf alle Veteranen und Eingreiftruppen auf der ganzen Welt zu. Die Erde kann, weit über den Rahmen der Armeen und ihrer Familien hinaus, die Negativität von körperlichen, emotionalen und mentalen Verletzungen nicht länger hinnehmen. Das kollektive Bewusstsein der Menschen musste diese Ebene der Intoleranz erreichen, damit die Ära der Kriege in eurer Welt als ein trauriges Kapitel in der Geschichte der Erde schließlich zu Ende gehen kann.

Etwas, das die Medienanstalten *nicht* berichten, was gleichwohl im Internet enthüllt wurde, ist, dass der Rücktritt eines führenden Jesuitenpaters nach einem Urteil eines internationalen Gerichtshofes aufgrund seiner Teilnahme an satanischen Riten erfolgte. Dieser Rücktritt ist tatsächlich bemerkenswert, genauso wie die namentliche Nennung anderer wie Papst Franziskus. Mutter füge hier doch ein, was wir kürzlich über seine Seele sagten.

Wie seine Kollegen im Vatikan und einige Leute außerhalb, weiß Papst Franziskus von geheimen Dingen, und er ist von Natur aus so tugendhaft, dass er sich dringend dazu veranlasst sieht, die unheiligsten dieser Aktivitäten zu unterbinden – das internationale Hauptquartier des Satanismus innerhalb der Mauern des Vatikans zu schließen. Und da das Licht immer stärker strahlt, wird dieses Ende tatsächlich kommen, doch es muss sich noch zeigen, ob der Papst die Kraft besitzt, sich gegen jene durchzusetzen, die mit ihrem Leben dagegen kämpfen werden, dass die Welt von diesen diabolischen Machenschaften innerhalb des Vatikans erfährt. [11. April 2013]

Papst Franziskus ist eine weitere solch wohlbekannte und hoch angesehene Persönlichkeit. Die spirituell weit entwickelte Seele, die sich als Jorge Bergoglio verkörperte, hat dieses Leben gewählt, nachdem der höchste universale Rat seine Seele darum gebeten hat, damit er später in seinem Leben genau diese machtvolle und einflussreiche Position des Papstes innehaben solle. Im Einklang mit dem Einverständnis dieser Seele hat das Universum „den Weg für ihn bereitet“, damit er im „passenden“ Moment zum Papst wird. Und in diesem Amt handelt er trotz der starken Opposition im Vatikan dort, wo sein Gewissen Handlungsbedarf fühlt, das, was falsch läuft, wieder gerade zu stellen, was diese Institution seit ihrer Gründung angerichtet hat. [21, Juli 2013]

Danke. Weil Papst Johannes Paul dieselbe Absicht hatte, wurde er, bevor er vergiftet wurde, gegen seinen Willen geklont. Hätte sich Papst Franziskus damit arrangiert, dann hätte ihn dasselbe Schicksal getroffen – doch um diese schon lange betriebenen dunklen Praktiken in der Hierarchie des Vatikans aufzudecken, musste er am Leben bleiben.

Nun denn, die Leser, die mit telepathisch übermittelten Botschaften aus weiteren Quellen vertraut sind, haben nachgefragt, warum wir nicht über ein (kommendes) „Ereignis“ gesprochen haben, das andere angekündigt haben. Wir bitten um Verständnis, dass wir damit nicht ausdrücken wollen, dass wir diesen Informationen widersprechen – wir wissen schlicht nicht, was für ein „Ereignis“ damit gemeint ist. Vermutlich ist es aber nur eine Frage verschiedener Blickwinkel.

Unsere Sicht der Dinge ist, dass über die Jahre des Aufstiegs der Erde in jedem Moment Myriaden von Dingen passiert sind. Die grundlegenden Ereignisse geschahen vor gut siebzig Jahren: das unmittelbare Einstrahlen

von Licht durch weit entfernte Zivilisationen, als Antwort auf Gaias Hilferuf. Dieses Licht, das das Leben auf eurem Planeten gerettet hat, machte es ihr möglich, sich von dem Schlick der dritten Dimension loszureißen und mit dem Aufstieg zu beginnen. All die zahllosen Ereignisse während dieser Reise der Erde waren Gelegenheiten für ihre Bewohner, karmische Lektionen zu meistern und das Gleichgewicht zu erlangen, das sie brauchen, um sich auf die vierte Dichte hin zu entwickeln; dieser Fortschritt war für jeden, der es geschafft hat, ein Leben-veränderndes Ereignis.

Während viele dieser Ereignisse nur den Gemeinschaften bekannt sind, in denen sie passierten, so sind sie doch für die Menschen dort von großer Bedeutung. Andere Geschehnisse wie große Wahlen, Unwetter, Naturkatastrophen, neue Technologien, weitreichende wirtschaftliche Veränderungen, medizinische Durchbrüche oder archäologische Entdeckungen haben nationale oder internationale Bedeutung.

Auch wenn wir also eine andere Sichtweise über dieses „Ereignis“ haben und ohne dass wir davon ausgehen, dass es mit der Anwesenheit anderer Zivilisationen zu tun hat, möchten wir auf etwas antworten, was ein Leser schrieb, denn damit gehen wir auf Gedanken ein, die viele Lichtarbeiter beschäftigen: *Könnte das Ereignis, von dem einige Botschaften sprechen, eine offizielle Stellungnahme über die ETs sein, während gleichzeitig ihre Schiffe landen und die ETs sich selbst vorstellen?*

Dies könnte gleichzeitig geschehen, aber wir wissen nicht, ob es so kommen wird. Die Pläne mussten wiederholt geändert werden. Auch wegen dem entschiedenen Willen der Illuminaten, die Gegenwart unserer universalen Familie zu verschleiern. Was wir aber wissen ist, dass Gott den Flottenkommandanten die Verantwortung abgenommen hat, zu entscheiden, wann eure Welt dazu bereit ist, in friedvoller Weise mit Mitgliedern anderer Zivilisationen zusammen zu treffen – die damit kein Chaos auslösen wollen und auch nicht getötet werden wollen. Wenn Gott weiß, dass die Sicherheit aller gewährleistet ist, dann wird Er den Kommandeuren das „Startsignal“ dafür geben.

Die kollektive Psyche der Erdenbevölkerung muss nicht nur für die Tatsache bereit sein, dass seit unzähligen Jahren gewaltige Flotten von Raumschiffen über ihren Köpfen dahinfliegen, sondern auch, dass viele tausende von Seelen aus anderen Welten bereits unter ihnen leben. Einige wurden in menschliche Familien hineingeboren, andere „kamen von außen“ durch Seelen-Übertragungs-Vereinbarungen, und wieder andere passten ihre Körper eurer Bevölkerung an – ihr Seelen-Entwicklungs-Zustand lässt diese Fähigkeit zu. Während einige in einflussreichen Positionen sitzen, in denen sie wichtige positive Veränderungen bewirken können, sind die meisten da, um ein Beispiel für das Licht einer höheren spirituellen Bewusstheit im alltäglichen Leben zu geben.

Ihr wisst das. Ihr wisst von der andauernden Unterstützung und Hilfeleistung der Crews in den Schiffen und dass, wenn sie landen, ihre fortschrittliche Technologie mit ihnen kommt; Ihr kennt die Wirkungen der nun vorherrschenden Schwingungen, den öffentlich sichtbaren Fortschritten und dass eure Welt sich immer mehr der Zeit nähert, wenn alle in Frieden und Harmonie mit der Natur leben werden. Deshalb könnt ihr für die Zukunft der Welt zuversichtlich sein und sehnt euch danach, eure (universalen) Schwestern und Brüder willkommen zu heißen – und wir freuen uns darin *mit* euch und für euch!

Die Herausforderung für euch sehen wir darin, sich stets des immer aktiven universalen Gesetzes der Anziehung bewusst zu sein und es zu eurem Nutzen und zum Nutzen eurer Welt anzuwenden. Haltet eure Gedanken bitte auf das ausgerichtet, was ihr *wollt* und nicht auf das was ihr *nicht wollt*.

Wir möchten euch auch an die Schwingungen erinnern, die von Worten ausgehen und wir zitieren hierüber aus einer vorangegangenen Botschaft:

Zusammen mit dem Klang der Worte haben die Worte selbst eine Schwingung. Liebevoller, sanft gesprochene Worte der Eltern zu ihren Kindern unterstützen sie dabei, ins Gleichgewicht zu finden. Im Gegensatz zerstören laut gebrüllte harte Worte ihr inneres Gleichgewicht – und bei jedem anderen! – den man so anschreit. Und wenn man sich an diese Begebenheiten erinnert, dann kommen auch erneut diese niederen Schwingungen hoch. Auch wenn sie weniger intensiv sind, so strahlen auch geschriebene Worte Schwingungen aus. Wählt also eure Worte sorgfältig aus, um auf die Menschen, denen ihr schreibt und auf euch selbst positiv einzuwirken. Wählt aus, was ihr lest. Es sollte euer Herz und euer Gemüt beschwingen und erheben.

Vor einigen Jahren bat ich meine Mutter darum, ihre Korrespondenz stets mit LIEBE und FRIEDEN zu unterschreiben, denn diese Worte strahlen mit die höchsten Schwingungen aus, im Englischen, wie in anderen Sprachen. Mit den Worten: Licht, Dankbarkeit, Vergebung, Wahrheit, Freundlichkeit, Mitgefühl, Segen und Lächeln ist es dasselbe. Solche und ähnliche von Licht erfüllten Worte zu schreiben und zu lesen hebt nicht nur eure Schwingungen an, ihr strahlt auch diese lichtvolle Energie auf jeden in eurer Nähe aus und erhebt auch sie. Und sie tragen ihre höheren Schwingungen dann in alle anderen Leben weiter, mit denen sie in Berührung kommen und so weiter und weiter.

Was ist dann mit Worten, die niedere Schwingungen aussenden, wie Hass, Mord, Grausamkeit, Furcht, Rassismus, Armut, Negativität und andere, die allgemein in entsprechendem Zusammenhang gebraucht werden? Wenn wir diese Worte in unseren Botschaften wählen, dann unterliegt ihnen unsere *liebevoller Absicht*, und das hebt ihre Schwingungen an. Und das ist dasselbe, wenn ihr in liebevoller Absicht handelt. LIEBE, die dieselbe

Energie wie LICHT ist und auch die Essenz aller Seelen bildet, ist die stärkste Kraft im Kosmos. LIEBE-LICHT ist der Schlüssel um alle Konflikte zu lösen und Frieden im Inneren zu finden!

Geliebte Familie, seit euer ganzer Planet der Garten Eden war, gab es nicht mehr so viel Licht in eurer Welt wie heute – lasst das zu allererst euer Gedanke bei dem Abenteuer eurer weiteren Aufstiegsreise sein. Gleichwohl ungesehen, so sind wir an eurer Seite und umarmen euch in bedingungsloser Liebe.

LIEBE und FRIEDEN
Suzanne Ward

www.matthewbooks.com

Übersetzung: Stephan Kaula